

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **95 (2008)**

Heft 7-8: **Beijing et cetera**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

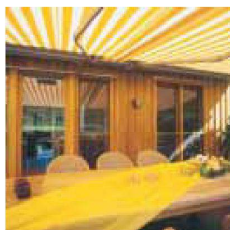
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Farbige Momente

Mit der neuen Tuchkollektion «moments» für Markisen, aber auch technischen Verbesserungen ist die Griesser AG für den Sommer gewappnet. Passend zum Haus, aber auch zum persönlichen Geschmack seiner Bewohner steht eine Palette von insgesamt 149 Dessins zur Auswahl. Griesser hat diese bunte Vielfalt in sieben Farbwelten unterteilt und sie entsprechend benannt. Neben den hier gezeigten «sunny moments», «living moments» in Grün oder «fresh moments» in Blau umfassen die «silent moments» sämtliche Stufen von Hell- bis Dunkelgrau. «Natural» und «easy moments» bezeichnen die warmen Terrakottfarben und hellen Brauntöne. Neu werden die Acryltücher für die Markisen mit einer speziellen Nanoemulsion behandelt. Die unsichtbare Schutzschicht lässt Regen und andere Flüssigkeiten abfließen, ohne Spuren zu hinterlassen und bindet den Schmutz, sobald er in Berührung mit Wasser kommt. Griesser AG
CH-8355 Aadorf
www.griesser.ch



Vollmond mit Extras

Ob als Pendel- oder Wandleuchte, schafft KALA mit ihrer direkt/indirekten Lichtverteilung eine ausgewogene und angenehme Raumstimmung und ist auch im Aussenbereich einsetzbar. Mit der Variante KALAled lassen sich unterschiedlich farbige, indirekt

strahlende Lichtakzente dank dynamischer RGB-LED-Steuerung erzeugen. Ausgerüstet mit der Funksteuereinheit EASYcontrol von RIBAG können bis zu fünf verschiedene Licht- und Farbsequenzen auf einfachste Art und Weise programmiert werden. Ribag Licht AG
CH-5037 Muhen
www.ribag-licht.com



Sichtbare Spannung

In diversen europäischen Ländern gehören Steckdosen mit Spannungsanzeigen bereits zur Grundausstattung von Spitälern. In der Schweiz gibt es zwar noch keine entsprechende Norm, trotzdem bekunden viele Schweizer Spitäler grosses Interesse an solchen Produkten. Feller hat aus diesem Grund ein einzigartiges Steckdosenprogramm entwickelt, das den Sicherheits-Bedürfnissen Rechnung trägt. Die integrierte LED-Beleuchtung bei den neuen Steckdosen mit Spannungsanzeige sorgt für Klarheit beim Pflegepersonal. Leuchtet die LED, so führt die Steckdose Spannung und das gewünschte medizinische Gerät kann bedenkenlos eingesteckt werden. Leuchtet die LED nicht, ist ein Fehler aufgetreten und die Installation muss überprüft werden. Grundsätzlich werden Fertigapparate für Steckdosen mit Spannungsanzeige in der Farbe Weiss und mit grüner LED ausgeliefert. Über das durchdachte Feller-Baukastensystem können jedoch bequem diverse Bauarten und Farbkombinationen bestellt werden. So können die

unterschiedlichen Anforderungen der verschiedenen Raumklassen wie Krankenzimmer, Labor oder Operationssaal berücksichtigt werden. Bei den LED's kann zwischen 5 Farben gewählt werden. Feller AG
CH-8810 Horgen
www.feller.ch

Brandschutz inklusiv

Ab sofort gibt es einen Grund mehr, sich bei der Wahl des richtigen Parkettbodens für den Monopark der Bauwerk Parkett AG zu entscheiden. Neu zertifiziert in den Brandklassen Cfl – s1 (schwer entflammbar und schwach qualmbildend), wird der zweischichtige Parkettstab werkseitig mit Duroforte matt versiegelt. Dieser Lack sorgt nicht nur für eine natürliche Optik, er ist auch Garant für höchste Widerstandsfähigkeit und deshalb auch für besonders starke Beanspruchungen geeignet. Zusätzliche Sicherheit bieten die Herstellungsprozesse von Bauwerk, in denen ausschliesslich mit formaldehydfreien Leimen, Versiegelungen und Ölen gearbeitet wird. Auch die geringe Einbauhöhe von 9,6 mm und die Verlegung durch mehrere Räume ohne hässliche Übergangprofile machen Monopark zu einem beliebten Produkt. Zwölf verschiedene Holzarten stehen zur Auswahl. Bauwerk Parkett AG
CH-9430 St. Margrethen
www.bauwerk.com



Unauffällige Belüftung

Jedes Gebäude muss zu jeder Jahreszeit gut belüftet werden. Die Lamellenfenster mp2 mit schmalen Rahmenprofilen und mit einem raffinierten Öffnungssystem übernehmen diese Belüftungsaufgabe auch bei den neuen Messehallen in Stuttgart auffällig unauffällig. Zur Belüftung von unterschiedlichen Gebäudeeinheiten werden die Glaslamellen als Lüftungsgruppen nach aussen gehoben. Das stufenlose und witterungssichere Öffnen sowie Schliessen der Lamellen erfolgt automatisch angetrieben, vorprogrammiert und ferngesteuert. In kürzester Zeit werden die Hallen mit den Lamellen effizient belüftet, wobei zuviel Wärme oder belastete Luft abgezogen werden. Die Lamellenfenster sind als Lüftungsgruppen in den Massen 2,0 m breit und 5,2 m hoch erhältlich. Es sind jedoch auch Glaselemente einsetzbar, die bis zu 4,0 m breit sind. Die mp2-Lamellen zeichnen sich als überaus dicht gegenüber Schlagregen (EN 12208: Klasse 9A) aus. Lieferbar sind die Lamellen mit verschiedenen Isolier- und Sicherheitsverglasungen. Schmale Edelstahl-Rahmenprofile erlauben es, die Glaslamellen vollkommen flächenbündig – auch in Glasfassaden – zu integrieren. Mit den Lamellenfenstern mp2 lassen sich somit Gebäude nicht nur effizient belüften, es lassen sich zugleich feine architektonische Akzente am Bau setzen. Berger Metallbau AG
CH-3550 Langnau
www.berger-metallbau.ch

Alles aus Holz

Möbel sollen schön, praktisch und kostengünstig sein, aber auch naturfreundlich, langlebig und individuell. Diesen Grundsätzen folgt der Möbelbaukasten dominorm01 des St. Galler Designers Ruedi Zwissler. Egal ob Bett, Tisch, Schrank, Sideboard oder Sofa,



die in der Schweiz hergestellten Normelemente aus zertifizierten Materialien lassen sich nach den persönlichen Vorstellungen des Kunden zu klar und schnörkellos gestalteten Möbeln in mehr als 100 Varianten kombinieren. Und sollten sich die Bedürfnisse des Besitzers im Laufe der Zeit ändern, kann das gute Stück später auch wieder umgebaut werden. Die Fertigung der Möbel erfolgt «just in time» durch autorisierte Schreinereien in allen Regionen der Deutschschweiz, was lange und teure Transportwege erspart, die Umwelt schont und darüber hinaus hoch qualifizierte Schweizer Unternehmen fördert.
www.dominorm.ch

Nachhaltige Fassadenarchitektur

Das hochwertige Holz-Aluminium-Pfosten-Riegel-System 4b-first von 4B ermöglicht Anwendungen auch im Passivhausstandard und bei stockwerkhoher Verglasung in Elementbauweise. In den Varianten classic, energy und design erhältlich, bietet das System geprüfte Qualität hinsichtlich Windlast,



Panton. Aber auch zeitgenössische Möbelentwürfe renommierter junger Designer wie den «Slow Chair» von Ronan & Erwan Bouroullec oder den «NesTable» von Jasper Morrison kann man gewinnen. Die 33 Designobjekte sind mit einem Herz gekennzeichnet. Wer nach der virtuellen Entdeckungsreise auf der Vitra Homepage sein persönliches Lieblingsobjekt auswählt, nimmt an der Verlosung teil, Teilnahmechluss ist der 28.9.2008.
www.vitra.de

drei Kategorien Funktionalität, Innovation und Ästhetik. Arbeiten sind bis zum 31.03.2009 einzureichen.
 Création Baumann
 CH-4901 Langenthal
www.creationbaumann.com



Zum sitzen bleiben

Geflochtene Möbel haben eine reiche Tradition, fühlen sich angenehm an und bringen ein südliches Ambiente in jeden Garten oder auf jede Terrasse. Liebevoll ausgesuchtes Rohmaterial, exaktes Flechten und das lückenlose Prüfen jedes Endproduktes sind Garantien für lange Lebensdauer, hohen Komfort und leichte Pflege. In der neu eröffneten Wohnausstellung an zentraler Lage in Olten zeigt die saru flechtmöbel gmbh eine grosse Auswahl von Objekten der Firma OHMM, die in verschiedenen Manufakturen auf den Philippinen hergestellt werden.
 saru flechtmöbel gmbh
 CH-4600 Olten
www.saru.ch

Stossfestigkeit, Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Luftschalldämmung und Wärmedurchgang sowie Brandschutz und Einbruch. In Systembreiten von 52 und 56 mm lieferbar, erlaubt die Pfosten-Riegel-Technik Glasgewichte bis 700 kg und eignet sich sowohl für den Wohn- und Geschäftshausbau wie für Infrastrukturbauten.
 4B Fassaden AG
 CH-6281 Hochdorf
www.4b-fassaden.ch

GECKO: Think Forward

Im Rahmen eines Wettbewerbes prämiert Création Baumann realisierte Projekte, die den Einsatz der neuartigen, selbsthaftenden Textilie GECKO beispielhaft und innovativ zum Ausdruck bringen. Dabei geht es einerseits um Lösungen, bei denen der funktionale Aspekt im Vordergrund steht, andererseits um solche, die einen besonders kreativen Umgang mit dem Produkt zeigen. Dank einer speziell entwickelten chemischen Verbindung erzielt das selbsthaftende Textil eine starke Adhäsivkraft und haftet auf jedem porenfreien Untergrund. Durch die siliconbasierte Beschichtung kommt das Material ganz ohne klassischen Klebstoff aus und kann im Gegensatz zu den üblichen Folien völlig rückstandfrei mehrfach abgelöst und wieder aufgebracht werden – ohne Verlust der Klebkraft. So lässt sich das UV-beständige Textil überall dort anwenden, wo Sicht- und Blendschutz gefragt ist, architektonische oder gestalterische Vorgaben jedoch keine Vorhänge, Rollos oder Paneele erlauben. GECKO lässt sich einfach reinigen und begünstigt selbst bei intensiver Sonneneinstrahlung keinen Glasbruch. Bislang ist das Produkt in fünf Qualitäten erhältlich, das Potential ist aber noch längst nicht ausgeschöpft. Ausgewählt und prämiert wird jeweils das beste Projekt in den

KWC ONO highflex®

Fünzig Jahre nach der Erfindung der «Einlochküchenarmatur mit ausziehbarer Schlauchbrause» lanciert KWC unter dem Namen highflex® eine neue Schlauchtechnologie. Die Profibrause kann mit einer Hand bedient werden, durch Betätigung des Hebels schaltet die integrierte Unterdruckumstellung automatisch von Auslauf auf Siebstrahl um. Brause und Auslauf sind um 360° schwenkbar, der Federschlauch nimmt nach Gebrauch sofort wieder seine ursprüngliche, im Ruhezustand stabile Position ein. Ein Brausehalter ist nicht notwendig, aber optional erhältlich.
 KWC AG
 CH-5726 Unterkulm
www.kwc.ch



Vitra verlost 33 Designobjekte

Wer sich einrichtet, stellt eine individuelle Collage aus Möbeln und Objekten zusammen, die sich im Laufe der Zeit verändert. Zur Ergänzung dieser persönlichen Wohncollage verlost Vitra im Rahmen ihres neuen Webauftritts 33 Designobjekte. Unter anderem Designklassiker wie den «Lounge Chair» von Charles und Ray Eames oder die «Amoeb» von Verner

